

Az.: VI 1-G-061-k-06-2095#001 (1. Planänderung)
**Planfeststellungsbeschluss vom 31.01.2017 für den
Neubau der Ortsumgebung Bad Camberg mit den
Stadtteilen Erbach und Würges im Zuge der
Bundesstraße 8 von Bau-km 0-005 bis Bau-km 6+600**

Unterlage 13.3.2

Antrag auf temporäre Erlaubnis zur Einleitung von Niederschlagswasser aus dem bauzeitlichen Regenüberlaufbecken 01 – 03 im Baulos 1A – 1C der Ortsumgehung Bad Camberg in den Emsbach

Neu

vom 13.02.2023

Unterlage Nr. 13.3.2 – nachrichtlich –
zum
Planänderungsbeschluss

vom 08.02.2024

Gz. VI 1-G-061-k-06-2095#001
Wiesbaden, den 08.02.2024

Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie, Verkehr,
Wohnen und ländlichen Raum

Abt. VI
Im Auftrag

Bauberrätin



**ANTRAG AUF TEMPORÄRE ERLAUBNIS ZUR EINLEITUNG VON
NIEDERSCHLAGSWASSER AUS DEN BAUZEITLICHEN
REGENÜBERLAUFBECKEN 01 – 03 IM BAULOS 1A – 1C
DER ORTSUMGEHUNG BAD CAMBERG IN DEN EMSBACH**

Bundesstraße Nr. 8 – Ortsumgehung Bad Camberg



Bauanfang: zw. NK 5615/009 und 5615/022 ; Stat. 0,420
 Bauende: zw. NK 5715/006 und 5715/064 ; Stat. 0,703
 Nächster Ort: Bad Camberg
 Baulänge: 6658 m
 Anschlüsse: L 3030, L 3031, K 515

Hessen Mobil
 Amt für Straßen- und
 Verkehrsmanagement
 Dillenburg

Hessen ID 04255

Haushalt 2018 ff

Die Hessische Straßenbauverwaltung, vertreten durch Hessen Mobil, Dezernat Planung Westhessen, beantragt hiermit auf der Grundlage der beigefügten Entwurfsunterlagen:

Die Erlaubnis zur temporären Einleitung von Niederschlagswasser aus den bauzeitlichen Regenrückhaltebecken 01 - 03 in den Gemarkungen Erbach und Camberg in den Emsbach, gemäß:

§ 19 des Hessischen Wassergesetzes – HWG – in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.09.2015 (GVBl. S. 338) in Verbindung mit

§ 8 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes – WHG – in der Neufassung vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Art. 1 G v. 18.07.2017 (BGBl. I S. 2771).

Die Baulose 1a bis 1c der B 8 – Ortsumgehung Bad Camberg erfassen den Streckenbau der Umgehungsstraße zwischen Bau-km 0+700 und 3+050. Das während der Bauzeit in diesem Abschnitt anfallende Niederschlagswasser wird zur Rückhaltung und gedrosselten Ableitung in den Emsbach den provisorischen Regenüberlaufbecken 01 -03 in den Tiefpunkten der Strecke zugeführt. Im Endzustand ist für die Drosselung und die stoffliche Entlastung der Oberflächenabflüsse der Bau von Retentionsbodenfilteranlagen mit vorgeschalteten RiStWag-Abscheidern vorgesehen. Aufgrund neuer technischen Vorgaben verzögert sich die Planung der Bodenfilteranlagen, sodass zunächst mit dem Bau der Strecke und den Brückenbauwerken begonnen werden soll.

Im Einzelnen sind nachstehende Maßnahmen geplant:

Ablauf des Rückhaltebeckens 01 (Straßenbau-km 0+715):

Herstellung eines Trapezgrabens zum Emsbach

Flurstück:	121
Flur:	16
Gemarkung:	Erbach

Anschluss / Einleitung in den Emsbach

Flurstück: 104 Emsbach
Flur: 16
Gemarkung: Erbach
UTM-Koordinaten (UTM 32N): E 446697,8
N 5573763,5
Gauß-Krüger-Koordinaten: R 3446752,7
H 5575554,2
Drosselabfluss Q_{dr} : 65 l/s

Ablauf des Rückhaltebeckens 02 (Straßenbau-km 1+330):

Anschluss / Einleitung des Ablaufsammlers zum Emsbach

Flurstück: 72 Emsbach
Flur: 8
Gemarkung: Erbach
UTM-Koordinaten (UTM 32N): E 446726,2
N 5573412,2
Gauß-Krüger-Koordinaten: R 3446781,1
H 5575202,8
Drosselabfluss Q_{dr} : 55 l/s

Ablauf des Rückhaltebeckens 03 (Straßenbau-km 3+100):

Anschluss / Einleitung des Ablaufsammlers zum Entwässerungsgraben mit Vorflut zum Emsbach

Flurstück: 25/5 Graben
Flur: 11
Gemarkung: Camberg
UTM-Koordinaten (UTM 32N): E 446579,1
N 5571529,1
Gauß-Krüger-Koordinaten: R 3446633,9
H 5573318,9
Drosselabfluss Q_{dr} : 20 l/s

Der Antragsteller:

Orlovsky Digital
Matthias unterschrieben
von Orlovsky
Matthias
Datum: 2023.02.13
15:06:17 +01'00'